

Fussballclub Langnau am Albis

Ausgabe Nr. 81 / September 2020



seit

1920

Fussballclub
Langnau am Albis



Fussball im Banne von Covid-19

Kicker

FCL

www.fc-langnau.ch

TAXI URS 076 429 02 76

Taxi Urs ist ein in Langnau ansässiges Taxi-Unternehmen.

Unser Angebot beinhaltet sowohl Fahrten in Langnau als auch in der Region. Ebenfalls werden Flughafen-Transfers (auch Abhol-Service) angeboten.

Preise:

Unsere Preise basieren auf dem für die Stadt Zürich geltenden Preisen (Grundtaxe Fr. 6.-, Fahrtpreis 3.80 /Km).

Wir führen auch ProMobil Fahrten durch.

Pauschalpreise (24 h):

Innerhalb Langnau	Fr. 10.-
Langnau – Albispass	Fr. 20.-
Langnau - Adliswil	Fr. 20.-
Langnau - Thalwil	Fr. 20.-
Langnau – Seespital Sanitas	Fr. 20.-
Langnau – Unispital	Fr. 60.-
Langnau – Triemli	Fr. 50.-
Langnau – HB Zürich	Fr. 50.-
Langnau – Flughafen	Fr. 80.-
Flughafen – Langnau	Fr. 90.-

Pauschalpreise für andere Ziele auf Anfrage.

Urs Schürer
Waldmattstrasse 9
8135 Langnau

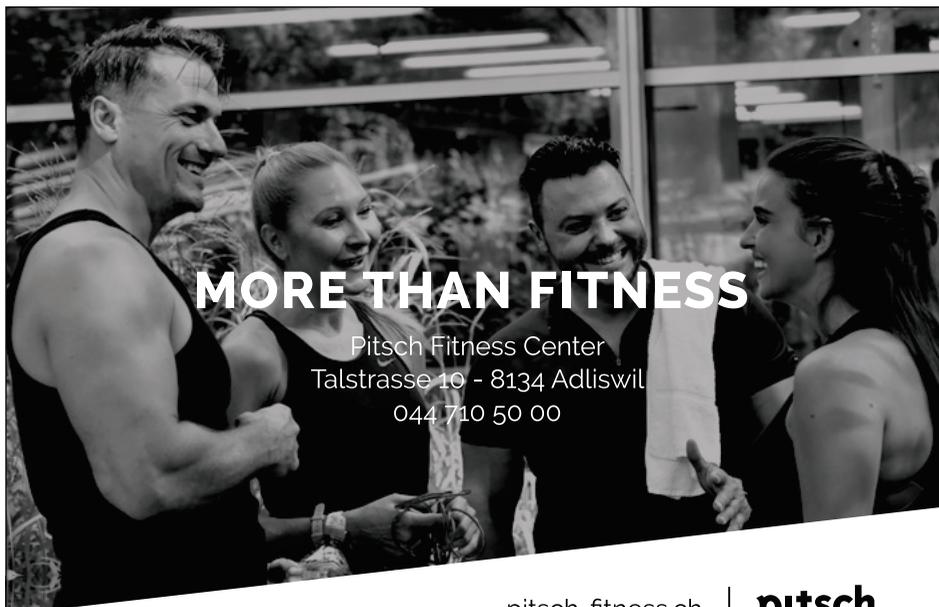
www.taxi-urs.com
Handy: [m.taxi-urs.com](tel:m.taxi-urs.com)
urs.schuerer@hispeed.ch

Inhaltsverzeichnis

Gedanken des Präsidenten	3
Abstand halten – Alltag im FC Langnau zu Corona-Zeiten	5
Aktivmannschaften – Gebremst vom Coronavirus	11
Ausblick der Junior*innen-Abteilung	17
100 Jahre FC Langnau – Vorfreude ist die schönste Freude	21
Zwei langjährige Vorstandsmitglieder treten zurück	24
Neues Vorstandsmitglied – Bernhard Schneider	28
Neues Vorstandsmitglied – Robin Tschopp	31
Neuer Funktionär – Marco Di Pietro	33
FCL-Sammelbildaktion / Akinda – das FCL-«Panini-Album»	34
GV-Impressionen	36
GV-Protokoll	38
Veranstaltungen 2020/21	43
Vorstand des FCL in der Saison 2020/21	44

Impressum

Ausgabe:	Nr. 81, September 2020
Clubadresse:	FC Langnau a/A, Postfach 88, 8135 Langnau am Albis
Website:	www.fc-langnau.ch
E-Mail:	postfach@fc-langnau.ch
Clubhaus:	Sihlmatte, Tel. 044 713 36 53
Redaktion:	Vorstand des FC Langnau am Albis
Auflage:	450 Exemplare
Erscheint:	2x jährlich (jeweils im März und September)



MORE THAN FITNESS

Pitsch Fitness Center
Talstrasse 10 - 8134 Adliswil
044 710 50 00

pitsch-fitness.ch | **pitsch**



**Service
Neuinstallationen
Unterhalt**

Schär Heizungen GmbH
Sihltalstrasse 74
8135 Langnau am Albis

044 713 11 22
service@schaer-heizungen.ch

Sie lassen uns nicht kalt

Gedanken des Präsidenten

Alles war geplant, damit das Jubiläumsjahr des FCL für alle Vereinsmitglieder unvergesslich werden würde. Auch sportlich waren unsere Teams nach einer starken Vorrunde so gut positioniert, dass der 100. Geburtstag des FCL im besten Fall mit den Aufstiegen der 1. – und der 2. Mannschaft hätte gefeiert werden können. Doch dann das abrupte Ende, verursacht durch ein Virus, das nichts anderes zulies, als den Spiel- und Trainingsbetrieb für Wochen vollständig einzustellen. Der Abbruch der Saison 2019/20 im Breitenfussball war in der Folge ein konsequenter Schritt des Fussballverbandes. Frustrierend für alle Vereine mit Aufstiegsambitionen, doch nüchtern betrachtend war es der zu diesem Zeitpunkt einzig mögliche Entscheid zum Schutze der Spieler*innen.

Neben den sportlichen Aspekten hatte die Pandemie auch grössere Auswirkungen für unseren Verein, konnten doch die für Mai geplanten Festanlässe 100 Jahre FCL in der Schwerzi und in der Sihlmatte nicht wie geplant stattfinden und mussten auf den 11./12. September 2020 verschoben werden. Dies in der Hoffnung, dann die 100 Jahre doch noch feiern zu können. Auch mussten wir beliebte und für den Verein wichtige Veranstaltungen wie das Schülerturnier absagen, was zusätzliche Herausforderungen für die Vereinsfinanzen zur Folge hat.

Was sich nicht beeinflussen lässt, müssen wir akzeptieren und uns darauf konzentrieren, was wir als Verein tun können, um gut gerüstet mit verschiedenen möglichen Szenarien umzugehen. Dies heisst konkret, wir haben die Saison 2020/21 dahingehend vorbereitet, dass wir Ende August für die neue Spielzeit bereit waren. Auch wenn die Fallzahlen aktuell wieder steigen, startete der Breitenfussball planmässig Ende August – und dem FCL gelang im Cup mit dem Sieg des Fanionteams gegen das 2.-Liga-Team des FC Affoltern bereits ein faustdicker Coup.

Beeinflussen konnten wir hingegen die Fertigstellung der Festschrift «100 Jahre FCL» auf den Gründungstermin im Juni. Mittlerweile haben wir als «kleines Dankeschön» an all unsere Vereinsmitglieder, Sponsoren, Gönner und Helfer über 500 Exemplare kostenlos abgegeben. Damit wollen wir uns für die Solidarität in Corona-Zeiten und die zum Teil langjährige grossartige Unterstützung herzlich bedanken. Solidarität wird unser aller ständiger Begleiter in den kommenden Monaten sein. Dies auch im Sinne der lückenlosen Einhaltung der Hygienevorschriften zum Schutz von uns allen und zur Durchführung der neuen Saison.

Euer Präsident
Fredy Münger

BANKWERK IST... WENN AUCH NEBEN DEM SPIELFELD FAIRPLAY HERRSCHT.



DIE BANKWERKER

bank|thalwil

Abstand halten: Alltag im FC Langnau zu Corona-Zeiten

Die Rückrunde der Saison 2019/20 wird wohl – mit Abstand – als eine der kuriosesten Saisons in die 100-jährige Vereinsgeschichte eingehen.

Noch zu Beginn der Saison im Jubiläumsjahr herrschte viel Euphorie, die Zielsetzungen für die 1. und 2. Mannschaft waren klar: Aufstieg in die 3. Liga resp. für die 2. Mannschaft in die 4. Liga.

Und so sahen die Platzierungen unserer 1. und 2. Mannschaft am Ende der Hinrunde im November 2019 aus:

4. Liga - Gruppe 2										
1.	FC Langnau a/A 1	9	8	1	0	(18)	40	:	9	25
2.	FC Wettswil-Bonstetten 3	10	6	2	2	(24)	22	:	17	20
3.	Centro Lusitano Zurich 1	10	6	2	2	(68)	24	:	12	20

5. Liga - Vorrunde - Gruppe 2										
1.	FC Langnau a/A 2	9	8	1	0	(11)	44	:	15	25
2.	FC Udorf 2	9	7	0	2	(18)	31	:	14	21
3.	FC Ulikon 2	9	6	2	1	(11)	26	:	14	20
4.	FC Srbija ZH 2	9	6	0	3	(44)	42	:	28	18

Wir waren auf Kurs! Mit viel Zuversicht fingen beide Teams unmittelbar nach Beendigung der Hinrunde mit den Vorbereitungen für die Rückrunde an. Auch bei den Junioren*innen war alles startklar für eine erfolgreiche Rückrunde.

Doch es sollte anders kommen... Im Dezember 2019 hörte man erstmals von einer mysteriösen Lungenkrankheit in China. Aber China war weit weg und was hatte das mit unseren Vorbereitungen zu tun? So dachten zu diesem Zeitpunkt noch viele.

Am 24. Februar 2020 dann der erste bestätigte Corona Fall in der Schweiz, ein 70-jähriger Rentner aus dem Tessin. Der Virus kam zwar näher, aber noch konnte sich keiner vorstellen, was dann kommen würde!

Die Weltgesundheitsorganisation WHO erklärte am 11. März 2020 das Coronavirus als weltweite Pandemie, und von da an ging alles drunter und drüber.

sport helmi adliswil

**Ob Fussball, Tennis oder Ski,
mit em Helmi bisch debi...**

Für jede Sport zu Helmi Sport!!!

www.helmi-sport.ch

Tel. 044 710 20 70 • Florastrasse 10 • 8134 Adliswil

**Rohrreinigung mit modernster Technik
(Kanalfernsehen) – von sämtlichen
Abwasserleitungen im Haushalt bis
zur Kläranlage.**

- Ablaufentstufungsservice
- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalfernsehen
- Abscheider- und Schachtentleerung
- Flächen- und Strassenreinigung
- Flachdachbekiesungen

● WULLSCHLEGER
KANALREINIGUNG AG

**Rund um
die Uhr**

044 711 87 87

Soodring 20 • 8134 Adliswil
www.wullschleger.com

Sämtliche Trainings- und Spielaktivitäten wurden abrupt ausgesetzt, und auch sonst hatte die ganze Schweiz mit den harten Lockdown-Massnahmen zu kämpfen. Ende April dann die definitive Hiobsbotschaft für den Breitenfussball:

Saison abgebrochen aufgrund des Coronavirus gemäss Entscheid des Zentralvorstandes des SFV vom 30.04.2020 kein Meister/Cupsieger; kein(e) Aufsteiger, kein(e) Absteiger!

Eine bittere Pille für den FC Langnau!

Es folgten zahlreiche Absprachen und Informationen an alle Beteiligten. Der Vorstand tagte regelmässig via Skype oder Zoom – auch wir mussten uns mit den neuen Medien behelfen. Als Folge des Lockdowns mussten wir die Generalversammlung und die Festivitäten zum 100-Jahr-Jubiläum verschieben und unser beliebtes Schülerturnier schweren Herzens absagen.

Ein Online-Training via Facebook wurde für die Aktiven und Junioren*innen in Zusammenarbeit mit stadt-land-fit auf die Beine gestellt.

Dann endlich folgte eine schrittweise Lockerung der Massnahmen. Die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs beim FC Langnau a.A. erfolgte in drei Phasen:

Phase 1 startete am 18. Mai mit den Aktiven und Junioren*innen B und C.

Am 8. Juni konnten dann auch die jüngeren Teams das Training wiederaufnehmen, und am 22. Juni wurde die vorläufig letzte Lockerung mit der Verringerung des Abstandes von 2 m auf 1.5 m eingeführt. Bis heute gelten noch besondere Bedingungen beim Trainings- und Spielbetrieb, und eine komplette Normalisierung der Lage ist zurzeit noch nicht in Sicht. Im Gegenteil, in den letzten Wochen sind die Fallzahlen wieder gestiegen, und es muss davon ausgegangen werden, dass es so schnell keine weiteren Lockerungen geben wird.

Der Vorstand hat alle Verbandsvorgaben zügig und vollständig umgesetzt und in mehreren Schutzkonzepten, Merkblättern und Anleitungen dokumentiert. Die Schutzmassnahmen in unserem Verein wurden alle zu unserer Zufriedenheit umgesetzt.

Coiffure

B. Bertoldo

**Uns kennt man –
zu uns kommt man!**

**Perfektes Hairstyling für
die ganze Familie**

8135 Langnau a.A.
Sihltalstrasse 90b
Tel. 044 713 31 85

P für Kunden

BadeWelten 



Heinz Wälti

**Haustechnik Sanitär & Heizung • Sanitär-Boutique
Badplanung, Umbauten, Sanierungen**

Heinz Wälti-Degiacomi

Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
info@waelti-badewelten.ch
www.waelti-badewelten.ch

Gartenweg 2

8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 03 04
Fax 044 713 03 07

Landenöffnungszeiten

Montag bis Freitag 14.00 – 18.30 Uhr
Samstag auf Voranmeldung



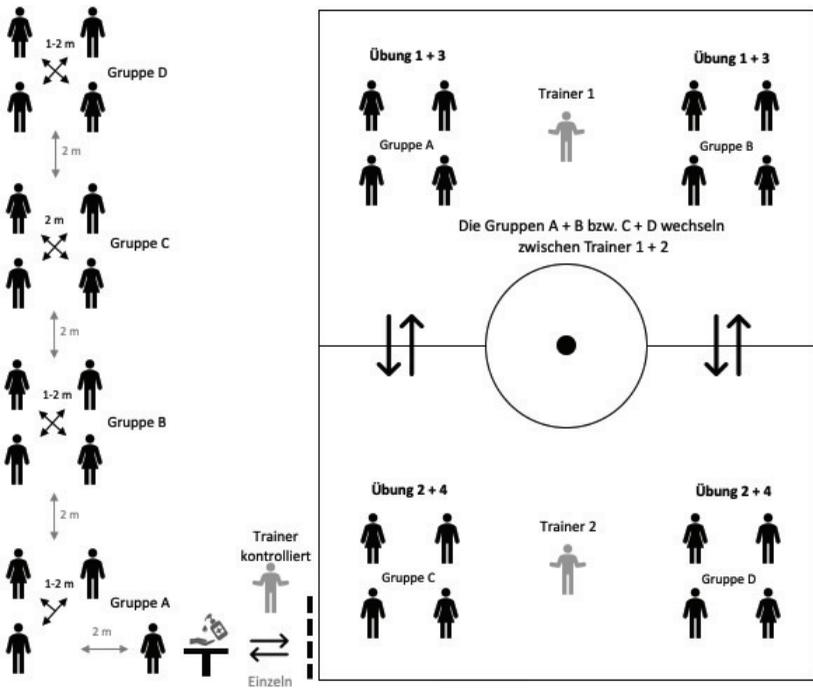
E. & P. Keller

Partyservice

8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 29 85

TSCHOPP AG
BAUGESCHÄFT  8135 LANGNAU

Neubauten Umbauten Renovationen Natursteinarbeiten
Tel. 044 713 36 48 Birrwaldstr. 7 Natel 079 403 51 11 + 079 370 80 19



Beispiel einer Anleitung in Phase 1

Wir hoffen, dass wir die neue Saison planmässig starten können und unsere Ziele mit etwas Verspätung dennoch erreichen werden.
Man ist geneigt zu sagen: So (Fussball-)Gott will.

Giorgio Jeni
Leiter Junior*innen

Heizungssanierung: Gas, Öl oder Wärmepumpen

Unsere massgeschneiderten Sanierungslösungen garantieren Ihnen optimalen Komfort, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. **elco.solutions/sanierung**



Aktivmannschaften – Gebremst vom Coronavirus

Ambitioniert und mit hohen Zielen in die vergangene Spielzeit gestartet und auf bestem Wege die gesteckten Ziele zu erreichen, lösen sich alle Träume bedingt durch ein gefährliches Virus in Luft auf. Wie gehen wir damit um und was nehmen wir davon mit in die neue Saison?

Erste Mannschaft

Voll motiviert traten die Spieler zum Rückrunden-Vorbereitungsprogramm Mitte Januar 2020 an. Alle im Wissen, eine hervorragende Vorrunde gespielt zu haben und mit dem Plan, den ersten Tabellenrang nach der Vorrunde auch am Schluss der Saison 2019/20 zu belegen und damit das grosse Ziel, im Jubiläumsjahr in die 3. Liga aufzusteigen, zu erreichen. Doch dann der erste Dämpfer. Das geplante Trainingslager am Gardasee musste aufgrund der Situation mit dem Coronavirus in der Lombardei abgesagt werden. Zu hoch das Ansteckungsrisiko.

Kurze Zeit danach die nächste Massnahme, die Einstellung des gesamten Spiel- und Trainingsbetriebs im März, gefolgt vom Entscheid des SFV, die Meisterschaft im Breitenfussball abzubrechen. Dies ausgerechnet in einer Spielzeit, in der unsere erste Mannschaft mit fünf Punkten Vorsprung und einem Spiel weniger die Tabelle ihrer Gruppe souverän angeführt hat so gut positioniert war wie keine FCL-Mannschaft in den letzten 25 Jahren. Da ist es sicher verständlich, dass sowohl die Spieler wie auch die Trainer und der gesamte Vorstand etwas Zeit brauchten, um den Entscheid zu akzeptieren. Doch die Gesundheit hat höchste Priorität und geht vor.

Endlich dann nach zwei Monaten wieder erste Trainingseinheiten auf der Sihlmatte. Allerdings unter strengen Auflagen und vorerst auch noch ohne Körperkontakt. Ein spezielles Erlebnis, doch Spieler und Trainer sind noch etwas unsicher im Umgang mit den Abstandsregeln. Trotzdem besser, als via Facebook Trainingseinheiten zu absolvieren. Ein erster Schritt zur Normalität kehrt damit auf die Sihlmatte zurück und mit neu angesetzten Trainingsspielen ist ein weiterer Schritt in die neue Normalität Tatsache.

Was kann die erste Mannschaft aus der abgebrochenen Saison mitnehmen? Sicherlich das Bewusstsein, jedem Gegner ebenbürtig zu sein und auch gegen Vereine zu bestehen, die Spieler aus höherklassigen Ligen einsetzen können. Nun gilt es die neue Saison konzentriert und gut vorbereitet in Angriff zu nehmen. Mit dem aktuellen Kader ist eine weitere erfolgreiche Vorrunde absolut möglich und dies ist auch die kurzfristige Zielsetzung, um dann in der Rückrunde um die Tabellenspitze mitzureden. Spiel für Spiel motiviert und mit vollem Einsatz zu bestreiten und als

raschle

BLUMEN · PFLANZEN · GARTEN

GARTENPFLEGE

LANGNAU AM ALBIS · WÄDENSWIL

www.raschle.info

**Von Jubilarin zu Jubilar –
wir gratulieren dem
FC Langnau herzlich zum
100. Geburtstag.**

zkb.ch/sponsoring

150 JAHRE



**Zürcher
Kantonalbank**

Mannschaft mit Spielfreude und Teamgeist aufzutreten sind sicherlich der Schlüssel zu einer weiteren erfolgreichen Spielzeit.

Zweite Mannschaft

Ebenso erfolgreich wie unsere erste Mannschaft war unsere zweite Mannschaft in der abgebrochenen Spielzeit. Als souveräner Gruppensieger ohne Niederlage qualifizierte sich die zweite Mannschaft für eine der 5. Liga Gruppen, die in der Rückrunde um die Aufstiegsplätze in die 4. Liga spielen sollten. Aber eben «sollten», weil die Rückrunde aufgrund des Coronavirus gar nicht stattfinden konnte.

Dies war eine herbe Enttäuschung für unsere zweite Mannschaft, war doch die Vorbereitung für die Rückrunde wie geplant verlaufen. Selbst das Trainingslager konnte noch vor dem Lockdown durchgeführt werden. Man war also bereit, die Herausforderung Aufstiegsgruppe anzunehmen und da einen der Aufstiegsplätze zu erreichen.

Auch hier tauchten Fragen auf, ob es keine Möglichkeit gäbe, als Gruppensieger trotzdem dem Saisonabbruch aufzusteigen. Doch alle vorgebrachten Szenarien und Argumente waren nicht zielführend, da dann andere Mannschaften benachteiligt worden wären. Daher ist auch die Haltung des FVRZ, die gesamte Spielzeit zu annullieren, durchaus nachvollziehbar.

Was nimmt die zweite Mannschaft aus der abgebrochenen Spielzeit mit? Sicherlich die Tatsache, zu den stärksten 5.-Liga-Teams zu gehören und damit auch in der neuen Saison 2020/21 einen der Tabellenränge zu belegen, die in der Rückrunde zu Teilnahme in einer der 5.-Liga-Gruppen berechtigen, die um den Aufstieg in die 4. Liga spielen.

Was bleibt ist der Respekt vor der neuen Normalität mit den Hygienevorschriften und den Abstandsregelungen. Die Verunsicherung der Spieler im Umgang miteinander zeigt sich auch neben dem Spielfeld. Das Zusammensitzen nach den Trainings leidet darunter, da doch einige Spieler diesem fernbleiben. Mit der unter den gegebenen Umständen langen Vorbereitung auf die neue Saison sind die Trainer zufrieden und zuversichtlich, wiederum eine überzeugende Leistung zu zeigen.



Bösch- Getränke

Sihlbruggstrasse 105, 6340 Baar

Telefon 044 710 37 35 durst@boeschgetraenke.ch

Telefax 044 710 17 88 www.boeschgetraenke.ch

Hauslieferdienst • Getränkeabholmarkt • Vinothek

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
und Samstag 7.30 – 12.00 Uhr

RH

Mitglied TREUHAND | SUISSE

übrigens...

**Kennen Sie unseren
à-la-carte-Service?**

Häberling Treuhand AG

Spinnereistrasse 12

8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 18 15

Buchhaltung

Steuern

Revisionen

Inkasso

Senioren 30+

Völlig anders präsentiert sich die Situation bei unseren Senioren 30+ in der Meisterklasse. Nach Abschluss der Vorrunde belegt das Team den letzten Platz der Gruppe, dies jedoch mit intakten Chancen, den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen. Die Coronavirus-Pandemie und der Saisonabbruch halfen in diesem Fall, dass diese Herausforderung nicht auf dem Rasen bewiesen werden musste.

Was nehmen unsere Senioren 30+ aus der abgebrochenen Saison mit? In erster Linie die Erkenntnis, dass alles passen muss, um den Klassenerhalt in der Meisterklasse zu schaffen. Aber zweitens auch, dass dieses Ziel absolut im Bereich der Möglichkeiten der Mannschaft liegt.

Klar ist, dass jede Partie praktisch wie ein Cupspiel gespielt werden muss, um von Beginn weg jeden Punkt mitzunehmen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ist das Ziel, in der Meisterklasse zu verbleiben, sicherlich in Reichweite.

Frauen Aktive

Erstmals in der Geschichte des FCL stellt der Verein eine Aktivmannschaft bei den Frauen. Das Gros des Teams besteht aus B-Juniorinnen. Da einige B-Juniorinnen altermässig nicht mehr weiter bei den Juniorinnen B spielen dürfen, haben sich die Trainer und die B-Juniorinnen entschieden, bei den Aktiven Frauen die neue Saison zu bestreiten. Wir stellen jedoch immer noch ein Juniorinnen-B-Team, und so dürfte es bei den 15- und 16-jährigen Spielerinnen zu einigen Doppeleinsätzen kommen, sofern der Spielplan dies ermöglicht. Wir freuen uns schon jetzt auf den Saisonstart mit unserem Frauenteam und sind natürlich gespannt, wie sich unsere Damen bei den Aktiven in der Meisterschaft präsentieren werden.

Fredy Münger
Präsident



Sihlwaldstrasse 10
8135 Langnau am Albis
Tel: 044 713 13 30
Mail: igema@bluewin.ch



HEIZUNG LÜFTUNG KLIMA KÄLTE

Freihofstrasse 5 · 8942 Oberrieden · www.pelair.ch

Bio-Metzgerei & Delikatessen KAG freiland

Karl Abegg

8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 20 26

Bio Orientiert



- online Bestellmöglichkeit
- Hauslieferdienst
- eigene Wursterei
- eigene Räucherei

Neue Dorfstrasse 20a
Postfach 222

Fax 044 441 70 35
MwSt.-Nr. 376 803

www.metzgabegg.ch
k.abegg@metzgabegg.ch

Ausblick der Junioren*innen-Abteilung

*Die Junioren*innen-Abteilung startet in die neue Saison 2020/21 mit 13 Teams in folgenden Stärkeklassen:*

B Junioren	1. Stärkeklasse	B Juniorinnen	2. Stärkeklasse
Ca Junioren	1. Stärkeklasse	Cb Junioren	2. Stärkeklasse
Da Junioren	1. Stärkeklasse	Db Junioren	2. Stärkeklasse
Dc Junioren	2. Stärkeklasse	D Juniorinnen	2. Stärkeklasse
Ea Junioren	1. Stärkeklasse	Eb Junioren	3. Stärkeklasse
Ec Junioren	3. Stärkeklasse	Fa Junior*innen	1. Stärkeklasse
		Fb Junior*innen	2. Stärkeklasse

Zurzeit sind in der Junioren*innen-Abteilung 203 Spieler und Spierinnen registriert. Erfahrungsgemäss steigt diese Zahl zu Beginn der Saison noch leicht, vor allem durch den Zuwachs in der F-Abteilung.

Die im Vergleich zur letzten Saison etwas niedrigere Gesamtzahl liegt am Wechsel der Juniorinnen B zu den Aktiven. Erstmals wird der FCL ein Frauen-Team Aktive für die Meisterschaft anmelden. Insgesamt haben wir somit drei Juniorinnen/Frauen-Teams am Start.

Mit 27 Trainern und einer Trainerin können wir auch in dieser Saison sicherstellen, dass alle Teams mindestens zwei Trainer zur Verfügung haben.

Erfreulich ist auch, dass wir vier 14/18 -Coaches im Einsatz haben und mit 14 vereinsinternen Kleinfeldschiedsrichtern, zehn neuen und vier bestehenden, alle Heimspiele der Kategorien E und D selbst leiten können.

Das Verhältnis der Geschlechter in der Junioren*innen -Abteilung in unserem Verein ist zurzeit:

Weiblich	15%
Männlich	85%



DS AUTOMOBILES
Spirit of Avant-Garde

DS 7 CROSSBACK E-TENSE 4X4

Hybrid. 300 PS.



DSautomobiles.ch

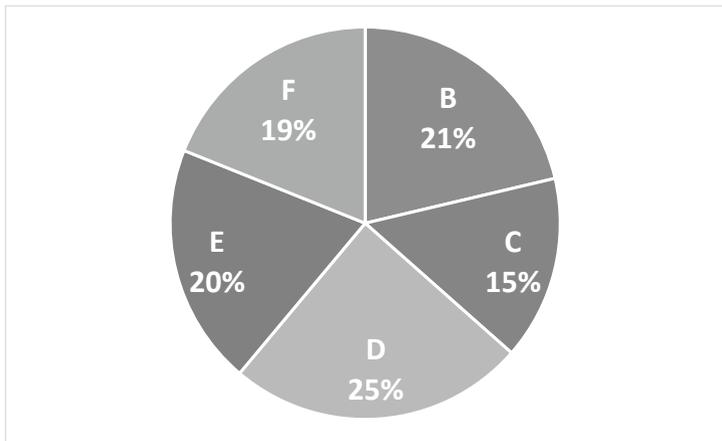
Auto-Center Thalwil GmbH

Gewerbestrasse 18a

8800 Thalwil

Tel 044 725 32 94, info@citroenthalwil.ch

Die vorläufige Aufteilung nach Kategorien sieht folgendermassen aus:



Interessant sind auch statistische Zahlen der Gemeinde. Demnach spielen 52% der Jungen und 6% der Mädchen, die in Langnau a.A. wohnhaft sind, im FCL Fussball. Eine beeindruckende Zahl bei den Jungs – und noch viel Steigerungspotential bei den Mädchen.

Zum Schluss noch drei – erfreuliche – Verabschiedungen.

Robert Schleicher verlässt die Junioren*innen-Abteilung nach mehr als sechs Jahren in Richtung Aktive. Wir wünschen Robert viel Erfolg als Co-Trainer der 2. Mannschaft!

Neil Brunner und Orlando Rauber haben den Sprung in die Footeco-Auswahl (FE12) geschafft. Sie werden in der nächsten Saison nicht mehr bei uns spielen. Wir wünschen beiden viel Spass und Erfolg bei der FE 12 und halten ihnen immer einen Platz frei, sollten sie sich für eine Rückkehr zum FCL entscheiden.

Wir sind für die neue Saison gut gerüstet und haben uns zum Ziel gesetzt, mit der einen oder anderen Mannschaft in der Rückrunde in einer höheren Liga zu spielen.

Giorgio Jeni
Leiter Junior*innen



**Neue Dorfstrasse 7
8135 Langnau a/A
Telefon 044 713 31 30
Fax 044 713 31 77**

**Filiale 8800 Thalwil
Gotthardstrasse 19
Telefon 044 720 38 65
widmerbeat@bluewin.ch**

AKTUELL

**DINKELVOLLKORN-
BROT**

**DIVERSE
APÉRO-SPEZIALITÄTEN**

Öffnungszeiten

Langnau:

Di - Fr 06.00 - 18.30 durchgehend

Sa 06.00 - 16.00 durchgehend

So 08.00 - 12.00 Laden+Café offen

Thalwil:

Di - Fr 06.00 - 12.15 und 13.15 - 18.30

Sa 06.00 - 16.00 durchgehend

Naef Böden

Teppich • Parkett • Linol

Peter + Reto Naef

Oberrenggstrasse 74
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 27 42
Fax 044 713 43 00
Natel 079 667 78 36

Wir beraten Sie
fachkundig Ihren
speziellen Bedürfnissen
entsprechend!

100 Jahre FC Langnau – Vorfreude ist die schönste Freude

Ein stolzes Alter für einen ambitionierten Dorfverein, das auch würdig gefeiert werden soll.

Daher waren wir rund anderthalb Jahren mit dem Planen von festlichen Aktivitäten und mit dem Schreiben einer Vereinschronik stark gefordert, unseren eigenen Ansprüchen gerecht zu werden, die Geschichte des Vereins möglichst faktengerecht festzuhalten.

Der Festakt in der Schwerzi und der Sportteil auf der Sihlmatte sollten am Wochenende vom 8./9. Mai 2020 stattfinden. Auch unsere Mannschaften waren in der Saison 2019/20 sehr erfolgreich und führten bei den Aktivmannschaften die Rangliste nach der Vorrunde an. Also eigentlich alles gut vorbereitet, doch dann stoppte die Coronavirus-Pandemie unsere gesamte Planung. Keine Fussballspiele mehr auf der Sihlmatte, keine Trainings und auch keine grössere Veranstaltung mehr, was uns dazu gezwungen hat, alles zu verschieben. Aber auf wann, wie lange würden die Einschränkungen anhalten? Wir haben uns schliesslich für das Wochenende von 11./12. September 2020 für das Feiern von 100 Jahren FC Langnau entschieden. Besonders wichtig ist uns dabei der sportliche Teil auf der Sihlmatte, an dem wir sowohl der Bevölkerung vom Langnau und Umgebung wie auch unseren Mitgliedern etwas Spezielles bieten wollen. Am 12. September ab 13.00 Uhr sehen wir unsere Junior*innen in diversen Aktivitäten wie Trainings, Spielen und Spass. Der Höhepunkt dann um 17.00 Uhr, wo wir mit dem Spiel einer Langnauer Auswahl gegen die SwissLegends die einmalige Gelegenheit bekommen, ehemalige Schweizer Nationalspieler mit unzähligen Nati-Einsätzen in Aktion zu sehen. Für das leibliche Wohl ist in unserer Festwirtschaft gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen an unserem grossen Jubiläumsanlass!

Elly Münger
Leiterin Veranstaltungen

SIHL GÄRTEN

Planung - Bau - Pflege



**Wir Beraten Sie gerne und unverbindlich! Rufen Sie uns an!
Ihr Sihl-Garten Team**

Sihl Gärten GmbH • Sihltalstrasse 82 • CH-8135 Langnau am Albis
Tel. + Fax +41 43 377 88 59 • Mobile +41 79 828 97 89 • info@sihl-gaerten.ch • www.sihl-gaerten.ch

100 Jahre FC Langnau am Albis



Fussballclub
Langnau am Albis



Festprogramm Samstag, 12. September 2020 auf der Sportanlage Sihlmatte

- 13:00** Beginn Festwirtschaft / Ansprachen
- 13:15** Blitzturnier F Junioren-innen
- 14:30** Schautraining mit Swiss Legends
- 15:45** Girls & Boys Fun Parcours
- 16:45** Ansprache Gemeindepräsident
- 17:00** Spiel: Swiss Legends - FCL Auswahl
- 19:30** FCL Frauenfussball Kunstrasen 9 gegen 9
- 23:00** Ende Festwirtschaft

Alle sind herzlich willkommen

Zwei langjährige Vorstandsmitglieder treten zurück

Der FCL-Vorstand erfreut sich einer aussergewöhnlichen Stabilität. Da kommt viel Know-how zusammen. Durch den Rücktritt von Fadil Elezi und Ferdi Plain geht viel Erfahrung verloren.

Zwei Eiserne – aus Langnau, nicht von Union Berlin

Die zwei Urgesteine mit zehn Jahren (Fadil) und sagenhaften 23 (!) Jahren (Ferd) Tätigkeit im FCL-Vorstand und unzähligen Aktivitäten ausserhalb des Vorstandes treten wohlverdient ins zweite Glied zurück. Gerade Fadil war in verschiedenen Engagements als Spieler, Trainer und Schiedsrichter lange vor seiner Vorstandstätigkeit im Verein aktiv – um genau zu sein seit 1994 –, so kommt eigentlich auch er auf über zweieinhalb Jahrzehnte Vereinszugehörigkeit! Beide «FCL-Legenden» hatten die Idee, auf das 100-jährige Jubiläum des FCL hin zurück zu treten, mit einem schönen Fest im Mai, einer durchaus realistisch scheinenden Aufstiegsfeier mit der 1. Mannschaft und einer emotionalen Verabschiedung an der GV. Dann kam wegen Corona (fast) alles anders! Die würdige Verabschiedung an der Jubiläums-GV in der Schwerzi ist zwar erfolgt, die anderen Festivitäten werden sie nun aber bereits aus der zweiten Reihe beobachten.

Ich selber kenne beide privat ein bisschen und aus meiner Tätigkeit als Juniorentrainer. Im Folgenden deshalb eine Ergänzung zur Würdigung an der GV durch Präsident Fredy Münger – aus meiner Sicht, auch wenn ich gewisse Wiederholungen und Parallelen nicht vermeiden kann. Aber doch für alle, die an der GV nicht dabei sein konnten:

Fadil Elezi

Drei ausgewählte Szenen zu/mit Fadil:

1) Erst vor wenigen Wochen habe ich mit Fadil zusammen rund 300 Jubiläums-Bücher ausgetragen, mal zusammen, mal gingen wir getrennte Wege. Wir lernten die hintersten Winkel des Dorfes kennen, Fadil bediente dann auch die Mitglieder in Adliswil und Gattikon.

Dabei war es ihm ein Anliegen, dass kein einziges Buch in falsche Hände geriet, bei scheinbar unzustellbaren Büchern/Adressen telefonierte er, läutete bei Nachbarn – bis er das offenbar ausgezogene FCL-Mitglied ausfindig gemacht hatte. Das ist Fadil: Präzision hoch zwei!



2) Als wir Trainer jeweils vor der Sommerpause noch direkt bei Fadil das Material bestellen mussten, lieferte er punktgenau in der letzten Ferienwoche das Bestellte, sodass wir auch immer mit allem Material zur neuen Saison starten konnten. Und dabei erzählte Fadil manchmal, wieviel es gebraucht hat, zu einem guten Preis zu diesem Material gekommen zu sein. Auch das ist Fadil: Zuverlässig und sehr preisbewusst.

3) Fadil ist durch seine frühe Flucht mit der Familie aus seiner Heimat Kosovo eine Respektsperson für seine Brüder, seine Umgebung und vermutlich die grosse Mehrheit seiner ins Sihltal nachfolgenden Landsleute geworden. Er bemühte sich um eine gute Ausbildung und dann sofort um die Integration. (Der Fussball ist ein ausgezeichnet prädestinierter Ort dafür.) Fadil vermittelte seine Werte als Doppelbürger in beide Richtungen, war u.a. Kulturvermittler in Einrichtungen und beim FC, z.B. als er für die Vorstandsmitglieder eine Reise in seine alte Heimat organisierte. Das haben wir beide nun auch der Langnauer Lehrerschaft angeboten, damit diese die kulturellen Hintergründe vieler ihrer Kinder in ihren Klassen kennen lernen

könnten. Die Reise war für den Herbst 2020 geplant, wegen der Unsicherheiten um Corona nun aber gefährdet. Auch das ist Fadil: Engagement für Integration.

Ferdi Plain



Drei ausgewählte Szenen zu/mit Ferdi:

Ferdi Plain kenne ich seit 20 Jahren. Anlässlich eines Trainings auf der Widmerwiese sah ich, dass er mit einer recht grossen Gruppe von D-Junioren trainieren musste. Da ich einige Kinder aus der Nachbarschaft kannte, anbot ich mich, im Training mitzuhelfen, anfangs mindestens einmal die Woche. Im zweiten Training und am Spiel am Samstag war er aber der Chef auf dem Platz und an der Seitenlinie: Laut und engagiert, kein Herr der leisen Töne!

Ferdi Plain wurde etwas leiser, als er seinen «Arbeitsplatz» an seinen Bürotisch verlagerte, er also Juniorenobmann wurde. Er hatte in diesen rund 10 Jahren doch einige schwierige Situationen, mit einigen «herausfordernden» Spielern und Eltern zu tun. Mit viel Geduld und Gelassenheit ging er diese Angelegenheiten an und bot Hand für Lösungen. (In einigen dieser Fälle wäre ich vermutlich explodiert!) Und in dieser Zeit reifte in ihm auch die Überzeugung, dass ein Juniorenteam immer zwei Trainer haben müsse. Und die Idee war richtig und wegweisend, wir hatten

Trainerduos zu einer Zeit, als sie in anderen Vereinen noch froh waren, wenn irgendeine Person, meist dann ein genötigter Vater, das Training übernahm.

Um seine Einstellung zum FC Langnau zu illustrieren, abschliessend noch diese Erinnerung: Sie spielt in der Zeit vor der Einführung der Minischiedsrichter. Einige Male standen wir Trainer mit Teams und Eltern um ca. 12.55 Uhr auf der Widmerwiese bereit, aber ein Schiedsrichter war weit und breit nicht in Sicht, hatte verschlafen, vergessen oder war an der Arbeit. Man machte einen Anruf bei Ferdi, manchmal auch bei Fadil, aber ich zumindest mehr bei Ferdi. Und was machte er? Ferdi legte zuhause die Zeitung weg, liess den Kaffee stehen und war fünf Minuten später auf der Widmerwiese bereit, ein Juniorenspiel zu leiten! Die gegnerischen Teams schätzten es eben nicht besonders, wenn wir Trainer die Spielleitung übernahmen.

Der in Erinnerungen schwelgt, Bernhard Schneider, Juniorentrainer

Der Vorstand des FC Langnau bedankt sich bei allen Trainer*innen, Funktionären, unseren Schiedsrichtern, Vinci und seinem Team, unseren Sponsoren und Gönnern, unseren freiwilligen Helfern, den Junior*innen-Eltern und der Gemeinde Langnau a.A. ganz herzlich für die tolle Unterstützung!

Neues Vorstandsmitglied – Bernhard Schneider

Neben seiner langjährigen Tätigkeit als Juniorentrainer beim FCL hat sich Bernhard Schneider entschieden, ab der Spielzeit 2020/21 den Verein neu auch als Vorstandsmitglied tatkräftig zu unterstützen. Bernhard Schneider ist seit dem 1. Juli 2020 für die Vereinsadministration verantwortlich.



Gewissheiten, Vermutungen und Schleierhaftes

In meinen ersten Jahren an der Schule Langnau bin ich über das Schülerturnier mit dem FCL in Kontakt gekommen, ich besuchte gerne und regelmässig das Turnier, genoss die Stimmung und gewiss einige Pokale wanderten von der Sihlmatte in unser Schulzimmer.

Im Frühling 2000 kam ich durch ein weiteres schleierhaftes Erlebnis zum Job als Hilfstrainer im FCL. Ich kickte in jener Zeit aber immer noch im FCKR, da ich als Junggeselle nach Rüschlikon gezogen war und dort mitgeholfen hatte, den Verein aufzubauen. Ich stellte drei Juniorenteams auf die Beine und machte den Juniorenobmann und trainierte die B-Junioren auch gleich selber. So nebenbei war ich 15 Jahre im Vorstand aktiv, Highlights waren die Jahre mit Ancillo Canepa (heute FCZ-Präsident) als Mitspieler und der Bau des Clubhauses im Moos. Da der Verein in der 4. Liga keine weiteren Perspektiven hatte, schlossen wir uns dann mit dem FC Kilchberg zum FCKR zusammen. Da zwei Rückenoperationen die «Karriere» immer wieder behinderten, verlegte ich mich mehr auf die Trainertätigkeit, eben

Aus dem Traineramt wird mehr

Ich trainiere D, dann E, hatte das C- und D-Diplom und bekam oft die Aufgabe, neue Trainer einzuführen, darunter waren auch bereits zwei Trainerinnen. Es stellten sich auch ein paar schöne Erfolge ein, z.B. ein Gruppensieg in der 1. Stärkeklasse. In dieser Zeit kam mir die Erkenntnis, die Gewissheit, in welcher schwierigen Lage der FCL mit all den übermächtigen Grossclubs in der Umgebung ist. So habe ich miterlebt, wie immer wieder talentierte FCL-Junioren zu Red Star, Thalwil oder Adliswil abwanderten, wir uns mit dem Status eines Ausbildungsclubs wohl abfinden müssen. (Heute ist die Situation mit den Ausbildungskadern des Verbandes etwas besser geregelt.)

Von 2016 bis 2018 betreute ich als Koordinator die ganze E-Abteilung mit vier Teams, 60 Junioren und sechs Trainerkollegen, ein Training pro Woche immer im Pooltraining. Ich liess Vätern, die ihre Söhne trainieren wollten, immer den Vorrang, so blieb mir in den letzten Jahren oft, die Teams von Ec oder Ed zu trainieren. Aber diese Teams waren gespickt mit den Junioren, die aus dem F kamen, also immer eine interessante Aufgabe. Es war mir eine grosse Freude zu sehen, welche Fortschritte in nur einem Jahr möglich sind.



Obwohl seit Mai 2019 eigentlich pensioniert, erteile ich noch wenige DaZ-Lektionen und koordiniere den Schulsport der Gemeinde. So kann ich weiterhin den Verbindungsmann zwischen Schule und FCL machen. Manchmal bin ich zudem journalistisch tätig und kann damit dem Verein auch in diesem Bereich Hilfe und Berichte anbieten. Artikel im wirlangnauer z.B. sind für den FCL immer wichtig.

Als die Festivitäten zum 100-jährigen Jubiläum näherkamen, suchte der Vorstand Leute, die im Fest OK und bei der Chronik mitarbeiten würden. Ich arbeitete ein-einhalb Jahre mit und prompt erinnerte man sich und fragte, ob ich Zeit und Lust hätte für ein weiterführendes Amt. Hatte ich. So wurde ich an der GV in der Schwerzi in den Vorstand berufen.

Und die Motivation zu all dem?

Fussball ist ein faszinierender Sport. Spass im Spiel und Kameradschaft waren mir immer wichtig, auch noch im Trainerteam, wo ich im FCL gewiss schon geniale Teams erlebt habe. Auch jetzt im F sitzen wir nach dem Training bei einem Feierabendbier immer gemütlich zusammen und analysieren das Training, manchmal auch Gott und die (Fussball)welt. Die Abwechslung zum Beruf, die Ergänzung zum Familienleben finde ich wichtig, wobei ich im neuen Vorstand Kenntnisse einbringen kann, die ich auch aus dem Beruf mitbringe. Ich bin wie Robin eigentlich seit Januar an den Sitzungen dabei, um mich einzuarbeiten. In dieser Phase habe ich neben Präsident Fredy Münger und Giorgio Jeni an der Homepage und dem Neuaufsetzen der Mitgliederverwaltung in kleinen Schritten etwas mitgearbeitet. In diesen Bereichen werde ich nun Tätigkeiten übernehmen, Spielberichte aufschalten, Reservationsanfragen beantworten und generell die «Post machen», das heisst v.a. Mails beantworten und weiterleiten.

Da Spannkraft und Energie für Fussballspiel auf Rasen in meinem Alter etwas nachlassen, erachte ich es als angebracht, dem Verein in dieser neuen Form, quasi vom Bürotisch aus noch zu dienen, ehrenamtlich selbstverständlich. Es ist mir eine Ehre, in diesem gut funktionierenden Vorstand Mitglied zu werden.

Bernhard Schneider

Neues Vorstandsmitglied – Robin Tschopp

Seit zehn Jahren als engagierter Juniorentrainer und Vater von zwei Junioren beim FC Langnau tätig, hat sich Robin Tschopp entschieden, auch im Vorstand den Verein zu unterstützen. Für seine zusätzliche Vorstandstätigkeit als Leiter Material ist Robin prädestiniert, kennt er doch den FCL in der Zwischenzeit sehr gut und weiss, was noch weiter optimiert werden kann. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Robin und heissen ihn im Vorstand herzlich willkommen.



Interview mit Robin Tschopp

Wer ist Robin Tschopp?

Ich bin 51 Jahre alt und Vater von zwei Söhnen. Als Mitinhaber der Firma Tschopp und da verantwortlich für den Tiefbau bin ich im Baugewerbe fest verankert. Als gelernter Automechaniker habe ich neben dem Fussball ein weiteres Hobby. Nämlich die Oldtimer-Fahrzeuge, an denen ich, wenn sich die Gelegenheit bietet, gerne selber schraube.

Robin, Du bist bereits seit zehn Jahren als Juniorentrainer beim FCL engagiert. Was hat Dich damals bewogen den FCL als Trainer tatkräftig zu unterstützen?

Ich bin Vater von zwei fussballbegeisterten Buben und beide wollten im FCL Fussball spielen. Da ich meine Söhne regelmässig an den Spielen unterstützte, war es eigentlich nur eine Frage der Zeit, bis mich der damalige Leiter Junioren auf eine Trainertätigkeit

im Juniorenfußball ansprechen würde. Ferdi Plain hat mich dann vor zehn Jahren angefragt und motiviert, mich als Juniorentrainer zu engagieren. Seither bin ich mit dabei und habe meinen damaligen Entscheid bis heute nie bereut.

Nun hast Du dich auch für die Vorstandstätigkeit Leiter Material zur Verfügung gestellt und wurdest an der GV als Vorstandsmitglied gewählt. Wie fühlt sich dies an, nun auch als Vorstandsmitglied mehr Verantwortung zu tragen, und was hast du dir für Ziele als Vorstandsmitglied gesetzt?

Die Vorstandstätigkeit gibt mir einen weiteren Ausgleich zum Arbeitsalltag. Doch wichtig ist mir vor allem, dass ich mit Leuten vertrauensvoll zusammenarbeiten kann, und dieses Vertrauen spüre ich im FCL sowohl unter den Trainern wie auch im Vorstand. Deshalb fühle ich mich im FCL wohl und bin auch mit ganzen Herzen dabei. Mittlerweile haben sich auch durch die langjährige Zusammenarbeit Freundschaften entwickelt, die ich sehr schätze.

Die Familie Tschopp unterstützt den FCL Langnau seit Jahren sowohl privat wie auch als Firma und ist ein wichtiger Sponsor für den Verein. Was gibt den Ausschlag für die langjährige Zusammenarbeit und Beziehung zum FCL?

Die Firma Tschopp wurde von meinem Vater 1952 gegründet. Er hat sich seinerzeit entschieden, zwei Vereine im Dorf zu unterstützen. Dies waren der Fussballclub für das Engagement bei den Junioren, und den Singdrosselverein, da ihm auch die Natur sehr wichtig war. Diese Tradition haben wir Geschwister übernommen und unterstützen diese beiden Vereine weiterhin.

Blicken wir einige Jahre zurück zum Neubau des FCL-Clubhaus, dass die Firma Tschopp als Baumeister entscheidend mitgeprägt hat. Wie hast Du den Neubau erlebt und gibt es etwas, das Du heute als Trainer oder jetzt als Vorstandsmitglied anders machen würdest?

Als erstes kommen wir die angenehme Zusammenarbeit mit dem FCL, der dieses Projekt ja im Auftrage der Gemeinde durchgeführt hat, in den Sinn. Wir als Baumeister haben mit Freude auf dieser Baustelle gearbeitet und auch unsere Mitarbeiter waren mit viel Herz mit dabei. Spontan meine ich, dass wir, obwohl wir im neuen Clubhaus mehr Platz haben, immer noch zu wenig Garderoben haben. Ansonsten sehe ich, dass das neue Clubhaus gut auf die Bedürfnisse des FCL abgestimmt ist.

Mit Robin Tschopp sprach Fredy Mürger

Neuer Funktionär – Marco Di Pietro

Schiedsrichterobmann und Footeco-Koordinator



Es fing alles 2016 an. Weil der FC Thalwil keinen Ansprechpartner auf seiner Homepage hatte, meldete sich Marco Di Pietro bei uns. Was für ein glücklicher Zufall für den FCL!

Marco begann seine Karriere als F-Trainer, wechselte dann zur E, C und ist heute Cheftrainer der B-Junioren und Inhaber eines C-Trainerdiploms. In der Zwischenzeit hat er auch eine Ausbildung zum Schiedsrichter absolviert und ist für die 4. Liga qualifiziert. Eine Beförderung zur 3. Liga steht kurz bevor.

Seit Juli 2020 bekleidet Marco zusätzlich das Amt des Schiedsrichterobmanns und des Footeco-Koordinators. Er übernimmt diese Aufgaben von Ferdi Plain. Ab 2021 wird er zusammen mit Giorgio Jeni auch noch als J+S Coach fungieren.

Alle seine Funktionen übt Marco vorläufig noch ausserhalb des Vorstandes aus.

Wir sind sehr glücklich, mit Marco einen so engagierten und zuverlässigen Funktionär für diese Aufgaben gefunden zu haben.

Marco, herzlich willkommen in Team und viel Spass und Freude bei Deinen neuen Aufgaben!

Giorgio Jeni
Leiter Junior*innen

FCL-Sammelalbum / Akinda – Das FCL-«Panini Album»

Im Rahmen der 100-Jahr-Festivitäten hat sich der Vorstand überlegt, was wir neben der Festschrift, dem Jubiläums-Kurzfilm und den Hauptanlässen unseren Vereinsmitgliedern sonst noch bieten könnten.

Man kam schnell auf die Firma Akinda. Akinda produziert vereinsinterne Stickeralben, ganz nach dem Vorbild von Panini (seit 1970 auf dem Markt) – und die Panini-Alben kennt wohl jeder von uns!

Es folgten Vertragsverhandlungen und aufwendige Foto-Shootings. An sieben Abenden wurden Teamfotos und Einzelbilder aufgenommen. Die Quote aller fotografierten Spielerinnen und Spieler ist mit über 90 Prozent beeindruckend.

Die Aufbereitung der Daten und des Inhaltes war mit etwas Aufwand verbunden, aber letztendlich hielt es sich im Rahmen, und wir freuen uns alle auf das Resultat.

Der Verkauf startet Ende August/Anfang September. Die leeren Alben werden an unsere Junior*innen unter 13 Jahren gratis abgegeben, für ältere Spieler*innen kostet es CHF 5. Ein Päckchen mit fünf Bildern kostet CHF 1.50. Wenn jemand das Sammeln umgehen möchte, kann ein komplett ausgefülltes Album für CHF 75 gekauft werden. Das ist wahrscheinlich eher etwas für die Eltern, die Kinder werden wohl am meisten Freude am Sammeln und Tauschen haben.



(Beispiel einer Teamseite)

Der Verkauf findet ausschliesslich im clubeigenen Restaurant statt.

Wir wünschen allen viel Spass beim Sammeln und Tauschen.



Fussballclub
Langnau am Albis



1920 - 2020

Sammelalbum Saison 2020/2021

Fussballclub Langnau am Albis



(Vordere Umschlagseite)

Giorgio Jeni
Leiter Junior*innen

Jubiläums – GV Impressionen

Die gut besuchte Jubiläums-GV mit einer Rekordbeteiligung von über 60 Teilnehmern musste dieses Jahr aufgrund der geltenden Coronavirus-Abstandsregeln in der Schwerzi durchgeführt werden. Neben zahlreichen Ehrungen und Verabschiedungen kamen die Teilnehmer anschliessend in den Genuss von feinen Pizzas im Freien, wo dann auch noch angeregt diskutiert wurde.



Die Corona-konforme Durchführung der GV in der Schwerzi



Die neu ernannten Ehrenmitglieder Heinz Schmid (links) und Simon Dellsperger



Verabschiedung von Ferdi Plain, 23 Jahre Vorstandsmitglied



Verabschiedung (10 Jahre Vorstandsmitglied) und Ernennung zum Ehrenmitglied: Fadil Elezi

Elly Münger, Leiterin Veranstaltungen

Protokoll der 101. Generalversammlung des FC Langnau

Datum:	10.07.2020
Ort:	Schwerzi
Beginn:	20:00 Uhr
Anwesend:	64 Mitglieder
Entschuldigt:	24 Mitglieder

1. Appell und Begrüssung

Präsident Fredy Mürger eröffnet die 101. GV um 20.00 Uhr.

Die Einladungen wurden fristgerecht am 14.6.2020 per E-Mail oder Post versandt und zusätzlich auf der Homepage veröffentlicht.

Es sind drei Anträge vom Vorstand des FCL eingegangen.

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler wird Bernhard Schneider vorgeschlagen. Alle anwesenden Mitglieder sind damit einverstanden.

3. Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung versandt.
Die Traktandenliste wird ohne Gegenstimme gutgeheissen.

4. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten GV wird einstimmig genehmigt. Es wurde im Vereinsorgan Nr. 79 vom September 2019 publiziert.

5. Jahresberichte

An der Jubiläums-GV «100 Jahre FC Langnau» erläutert Präsident Fredy Mürger die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den FC Langnau. Mit dem Abbruch der Saison

2019/20 wurden jedoch die Chancen, die angestrebten sportlichen Ziele im Jubiläumsjahr zu erreichen, abrupt beendet. Für die Aktivmannschaften war dies frustrierend, waren doch sowohl die 1. wie auch die 2. Mannschaft als Gruppenerste nach der Vorrunde hervorragend unterwegs, die Jubiläumssaison als eine der erfolgreichsten Spielzeiten in der jüngeren Vergangenheit abzuschliessen. Auch im Bereich des Fairplays sind die Strafpunkte zurückgegangen und wir sind hier auf einem guten Weg.

Speziell hervorgehoben hat Fredy Mürger die in der Jubiläumsspielzeit abgeschlossenen zukunftsweisenden Projekte, wie die Einführung der neuen Vereinshomepage sowie die Umstellung der Vereinsadministration auf eine Server-basierte Lösung und dann natürlich auch die arbeitsintensiven Projekte für die Jubiläumsschrift «100 Jahre FCL» sowie den parallel dazu gedrehten Kurzfilm über den FC Langnau am Albis.

Trotz Corona ist der Präsident immer noch optimistisch, die ursprünglich für den Mai geplanten Jubiläumsveranstaltungen im September 2020 durchführen zu können und damit das Jubiläumsjahr planmässig zu beenden.

Für die kommende Spielzeit, die hoffentlich wie geplant im August 2020 gestartet und auch zu Ende gespielt werden kann, wollen wir bei den Aktivmannschaften an die Leistungen der abgebrochenen Spielzeit anknüpfen und wieder an der Tabellenspitze mitreden und sich bietende Chancen für einen möglichen Aufstieg nutzen.

Finanziell steht der Verein trotz weggebrochenen Einnahmen auf solider Basis und dem werden wir mit umsichtiger Planung der Einnahmen und Ausgaben Sorge tragen. Daneben fokussieren wir uns darauf, noch effizienter zu werden in allem, was wir tun, um den steigenden Ansprüchen im Breitensport weiter gerecht zu werden.

Weiter appelliert der Präsident an alle Vereinsmitglieder, sich solidarisch zum Verein zu verhalten und speziell in den Zeiten von Corona die vorgegebenen Schutzmassnahmen lückenlos einzuhalten. Dies sowohl zum persönlichen Schutz wie auch zum Wohle des Vereins.

Wie immer bedankt sich Präsident Mürger beim Vorstand, allen Trainer*innen, dem 200er Club, den Schiedsrichtern, dem Platzwart mit seinem Team, allen Helfern, Sponsoren und Funktionären für den tollen geleisteten Einsatz.

Der Leiter Junior*innen Giorgio Jeni konnte sich erneut über eine gute Saisonbilanz in der abgebrochenen Spielzeit freuen, da alle Teams die Erwartungen erfüllen oder übertreffen konnten. Der Zulauf an neuen Junior*innen ist weiterhin sehr gut und mit durchschnittlich 240 Spieler*innen verteilt auf 13 Junior*innen-Teams in der vergangenen Spielzeit erfreulich.

Neben den 14/18 Coaches, die als Assistenztrainer eingesetzt wurden, hatten wir auch erstmals eine Trainerin in der Junior*innen-Abteilung.

Eine weitere Neuerung war, dass alle Junior*innen-Heimspiele der E, D und C(Frauen) mit eigenen ausgebildeten Minischiedsrichtern geleitet werden konnten, was für alle Beteiligten eine Bereicherung war, und wir werden dieses Konzept weiterführen.

Erfolgreich gestartet sind die Sihltaler F-Junioren-Miniturniere, die auch bei den umliegenden Vereinen sehr gut angekommen sind.

Für die neue Spielzeit werden wiederum über 200 Junior*innen in 12 Teams in der Meisterschaft mitspielen. Die leichte Reduktion der Junior*innen im Vergleich zum Vorjahr ist darauf zurückzuführen, dass die Juniorinnen-B-Mannschaft in der neuen Spielzeit als Aktive Frauen antreten werden.

Abschliessend geht Giorgio Jeni auf die demografische Entwicklung bei den Langnauer Jugendlichen ein und erläutert anhand zweier Graphiken die möglichen Auswirkungen auf die Junior*innen-Mannschaften in den verschiedenen Nachwuchskategorien. Fazit: Wir werden nicht davon ausgehen können, in jeder Spielzeit Mannschaften in allen Kategorien stellen zu können.

Aus der Veteranen- und Alt-Veteranen-Abteilung berichtet Kari Diethelm, dass die Herbstreise aufgrund der besonderen Lage leider abgesagt werden musste. Die Treffen in einem Gartenrestaurant und bei Wanderungen finden nach wie vor statt, da diese draussen stattfinden können. Auch bei den Spielen der Aktiv-Mannschaften sind die Veteranen und Alt-Veteranen immer gut auf der Sihlmatte vertreten.

Die Jahresberichte wurden einstimmig genehmigt.

In einer Schweigeminute gedachten die Teilnehmer der GV dem verstorbenen Freimitglied Günter Koller.

6. Kassa- und Revisorenbericht

Kassier Urs Schürer legt der Versammlung die Erfolgsrechnung, die Bilanz und das Budget vor. Der FC Langnau beendet dieses Vereinsjahr mit einem kleinen Gewinn.

Die drei Revisoren Heinz Schmid, Patrick Stocker und Daniel Nallet haben im Mai 2020 die Buchführung überprüft und die Belege kontrolliert. Unregelmässigkeiten wurden keine festgestellt. Sie empfehlen den anwesenden Mitgliedern den Kassier und den Vorstand zu entlasten.

Die Mitglieder folgen dem Antrag der Revisoren einstimmig.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge zu belassen.
Die Versammlung ist ohne Gegenstimme damit einverstanden.

8/9. Mitgliederwesen / Ehrungen

Der FC Langnau zählt momentan total 417 Mitglieder.

Im Jubiläumsjahr wurden durch die Generalversammlung gleich drei langjährige Vereinsmitglieder für deren ausserordentlichen Einsatz im FCL zu Ehrenmitgliedern ernannt. Dies sind: Simon Dellsperger, langjähriges Vorstandsmitglied und Spieler der 1. Mannschaft. Heinz Schmid, seit 1999 praktisch ununterbrochen als Trainer in den verschiedenen Juniorenkategorien und auch der 1. Mannschaft. Fadil Elezi, langjähriges Vorstandsmitglied und verantwortlich für das gesamte Spiel- und Trainingsmaterial.

10. Wahlen

Für den Vorstand stellen sich zur Verfügung:

Fredy Münger (Präsident und Sponsoring), Urs Schürer (Vizepräsident und Kassier), Elly Münger (Veranstaltungen), Betula Riza (Spielbetrieb), Robin Tschopp (Material), Giorgio Jeni (Junior*innen) Bernhard Schneider (Sekretariat)

Der Präsident und die anderen Vorstandsmitglieder werden geschlossen und ohne Einwand gewählt.

Ferdi Plain und Fadil Elezi traten auf das Ende der Saison 2019/20 von ihren Vorstandsfunktionen zurück und konnten an der Jubiläumsgeneralversammlung gebührend verabschiedet werden. Dies unter der Würdigung ihrer grossen Verdienste für den FC Langnau während ihrer langjährigen Vorstandstätigkeit. Nochmals ganz herzlichen Dank für euren tollen Einsatz über viele Jahre hinweg!

Neu in den Vorstand gewählt wurden Robin Tschopp Leiter Material, und Bernhard Schneider, Vereinsadministration. Beide sind im Verein bekannte Grössen und seit vielen Jahren bereits als Juniorentrainer engagiert. Herzlich willkommen Robin und Bernhard im Vorstand! Wir freuen uns auf eine konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Wahl der Revisoren:

1. Revisor: Patrick Stocker; 2. Revisor: Daniel Nallet; Ersatz: Heinz Schmid

10. Diverses

Folgende Veranstaltungen führt der FC Langnau im kommenden Vereinsjahr durch oder nimmt daran teil:

15.8.2020	Interne Trainerweiterbildung
11.9.2020	100 Jahre FCL – Hauptanlass in der Schwerzi
12.9.2020	Sportprogramm auf der Sihlmatte – SwissLegends
1.10.2020	Gesamtjunior*innen-Elternabend in der Schwerzi
13.12.2020	Junior*innenchlaus/ Disco
Januar 2021	Juniorinnen Hallenturnier in Kilchberg
März 2021	Sponsorenlauf
April 2021	D-Diplomtrainerkurs auf der Sihlmatte
Mai 2021	Internationales Juniorinnen-Turnier, Sihlmatte
12./13.6.2021	Schülerturnier
25.6.2021	GV
Juli 2021	Helfer- und Sponsorenessen
2021	Papiersammlung (Datum wird im November 2020 bestimmt)

Der Präsident schliesst die 101. ordentliche Generalversammlung um 21.30 Uhr.

Die Protokollführerin: Elly Münger

Veranstaltungen 2020/21

11./12. September 2020

100 Jahre FCL Hauptanlass

*11. September: Festprogramm in der Schwerzi,
12. September: Sport und Spass auf der Sihlmatte
mit Spiel SwissLegends – FCL-Auswahl*

1. Oktober 2020

Gesamtjuniorelternabend

*Der Vorstand des FCL informiert über die
Junior*innen-Abteilung und ihre Ziele. Der Eltern-
anlass umfasst alle Junior*innen-Eltern und findet
in der Schwerzi statt.*

13. Dezember 2020

Junior*innenchlaus in der Schwerzi

*Alternierend findet dieses Jahr wieder der Spielnach-
mittag für die jüngeren Junioren*innen und einer
Disco am Abend für die älteren Junioren*innen.*

März 2021

Sponsorenlauf

*Speziell in dieser Saison ein wichtiger Anlass für un-
seren Verein.*

12./13. Juni 2021

Schülerturnier

*Der Höhepunkt für die Schüler*innen in Langnau.
Speziell nach einem Jahr ohne Schülerturnier erwar-
ten wir einen grossen Zulauf.*

25. Juni 2021

Generalversammlung

*Die Teilnahme an der GV ist für alle Aktiven obli-
gatorisch. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkom-
men.*

Vorstand des FC Langnau am Albis für die Saison 2020/21

Präsident	Fredy Münger	Tel.	P	044 713 15 13
Sponsoring/Kommunikation	Sihlwaldstrasse 14 8135 Langnau a/A		N	079 300 64 48
Vize-Präsident	Urs Schürer	Tel.	P	044 713 02 76
Leiter Finanzen	Waldmattstr. 9 8135 Langnau a/A		N	076 429 02 76
Vereinsadministration	Bernhard Schneider Wieswaldweg 42 8135 Langnau a/A	Tel.	P N	044 713 02 46 079 578 87 65
Leiter Spielbetrieb Aktive	Betula Riza Gattikonerstrasse 109 8136 Gattikon	Tel.	P G N	044 722 13 69 044 725 32 94 079 354 83 65
Leiter Junioren / Spielbetrieb Junioren	Giorgio Jeni Weidbrunnenstrasse 4a 8135 Langnau a/A	Tel.	P N	043 466 00 20 079 278 93 20
Leiter Material	Robin Tschopp Birrwaldstr. 7 8135 Langnau a/A	Tel.	N	079 403 51 11
Leiterin Veranstaltungen	Elly Münger Sihlwaldstrasse 14 8135 Langnau a/A	Tel.	P N	044 713 15 13 079 339 95 42
Veteranenobmann	Karl Diethelm	Tel.	P	044 713 10 25
Alt-Veteranenobmann	Louis Hofmüller	Tel.	P	044 713 24 14

Gemeindeverwaltung Langnau am Albis

Neue Dorfstrasse 14
8135 Langnau am Albis
Tel. 044'713'55'11
E-Mail: infothek@langnau.ch
web: www.langnauamalbis.ch

Öffnungszeiten Verwaltung	Vormittag	Nachmittag
Montag	08.00 - 11.30 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag - Donnerstag	08.00 - 11.30 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Freitag	07.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
Öffnungszeiten Soziales und Präsidentiales	Vormittag	Nachmittag
Montag - Donnerstag	08.00 - 11.30 Uhr	nach tel. Vereinbarung
Freitag	07.00 - 12.00 Uhr	nach tel. Vereinbarung

Spitex Langnau am Albis

Gartenweg 1
8135 Langnau am Albis
Tel. 044'713'27'71
E-Mail: spitex@langnau.ch

Öffnungszeiten Spitex	Vormittag	Nachmittag
Montag - Donnerstag	08.00 - 11.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 11.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
	Weitere Termine nach Vereinbarung möglich	

Gemeinde- und Schulbibliothek

Höflistrasse 5
8135 Langnau am Albis
Tel. 044'713'56'40

Öffnungszeiten Bibliothek	regulär	in den Ferien
Montag	14.00 - 19.00 Uhr	14.00 - 19.00 Uhr
Dienstag - Mittwoch	14.00 - 19.00 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	09.00 - 12.00 Uhr
Freitag	14.00 - 19.00 Uhr	
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr	

Hallenbad/Sauna/Solarium

Heuackerstrasse 3
8135 Langnau am Albis
Tel. 044'713'56'66
E-Mail: hallenbad@langnau.ch

Öffnungszeiten	Bad	Sauna
Montag	13.00 - 21.00 Uhr	Damen
Dienstag	12.00 - 21.00 Uhr	Herren
Mittwoch	07.30 - 08.20 Uhr und 12.00 - 21.00 Uhr	07.30 - 12.00 Uhr Damen, dann Gemischt
Donnerstag	12.00 - 21.00 Uhr	Damen
Freitag	12.00 - 18.30 Uhr	Gemischt
Samstag	09.00 - 17.00 Uhr	Herren
Sonntag	09.00 - 17.00 Uhr	Gemischt
Geschlossen	Karfreitag, Oster- und Pfingstmontag, Nationalfeiertag, Weihnachts- und Neujahrestag	

P.P.

8135 Langnau a/A

DIE POST 